

# Schnuppertage "stundenweise Azubi"

ein Modellprojekt in Kooperation mit der



**LÖNS-REALSCHULE EINBECK**

**vom 23. bis 26. Januar 2017**

**JOBTIMIST** ist ein Projekt im Rahmen des bundesweiten Ausbildungsstrukturprogramms **JOBSTARTER plus**. Mit dem Programm fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung bundesweit die Verbesserung regionaler Ausbildungsstrukturen.

[www.jobtimist-norheim.de](http://www.jobtimist-norheim.de)

Tel.: 0520 200 200

Ein Projekt der  
**Werk-statt-Schule e.V.**

Friedrich-Ebert-Wall 1  
37154 Norheim



Gefördert als **JOBSTARTER plus**-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Europäischer Sozialfonds  
für Deutschland  
Europäische  
Union

**Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.**

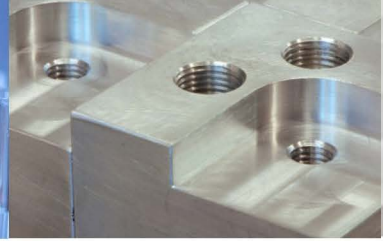
Bundesinstitut  
für Berufsbildung **BiBB**  
Forschung  
Berufsbildung  
Zukunft gestalten

**JOBTIMIST**

# Schnuppertage "stundenweise Azubi"

**Berufserkundungen  
für Jugendliche**





Nach eigenen Aussagen stellen Unternehmen häufig fest, dass SchülerInnen zu wenig über unterschiedliche Berufe wissen oder/und ihre Vorstellungen vom tatsächlichen Arbeitsalltag abweichen. Das führt dann während der Ausbildung nicht selten zu Konflikten bis hin zu vorzeitigen Vertragslösungen.

In Kooperation mit der Löns-Realschule Einbeck haben wir den Modellversuch "Schnuppertage - stundenweise Azubi" entwickelt. SchülerInnen der Jahrgangsstufen 8 bis 10 sollen in der Woche vom 23. bis 26. Januar 2017 in die reale Arbeitswelt hineinschnuppern können. Die Teilnahme an dem Projekt ist für die SchülerInnen freiwillig und damit sollte auch sichergestellt sein, dass die Jugendlichen entsprechend motiviert und interessiert sind.

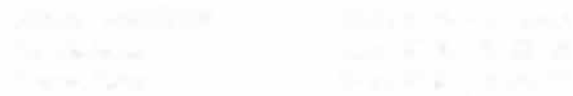
Bei den "Schnuppertagen" geht es darum, an einem Tag einen Beruf in der Praxis zu erkunden. Berufserkundungen sind für SchülerInnen eine gute Möglichkeit, Betriebe und Berufe ganz praktisch kennen zu lernen und eine Vorstellung davon zu entwickeln, welche Ausbildung für sie die richtige ist und was in der Ausbildung auf sie zukommt.

Durch die Berufserkundungen sollen die SchülerInnen

- erste Einblicke in die Berufswelt und betriebliche Praxis erhalten,
- realistische Vorstellungen von verschiedenen beruflichen Tätigkeiten entwickeln,
- ihre eigenen Interessen entdecken,
- ein Betriebspraktikum bewusst auswählen können.

Eine Berufserkundung umfasst einen Schultag (ca. 5 Zeitstunden) und wird für einen oder zwei Schüler durchgeführt. Der Erkundungstag beinhaltet kleine praktische Arbeitsaufgaben, bietet Gelegenheit zum Austausch mit Ausbildern und Auszubildenden und informiert über Betriebspraktika sowie Ausbildungs- und Karrierewege.

**Wenn Sie SchülerInnen die Möglichkeit geben möchten, in Ihr Unternehmen hineinzuschnuppern und die Berufe kennen zu lernen, in denen Sie ausbilden, melden Sie sich einfach bei uns!**



### Ihre Vorteile:

- Sie kommen frühzeitig in Kontakt mit potenziellen PraktikantInnen und Auszubildenden und können so einem Fachkräftemangel in Ihrem Betrieb vorbeugen.
- Sie präsentieren sich als engagierter Ausbildungsbetrieb bei Jugendlichen und Eltern.
- Sie machen auf Ihren Betrieb aufmerksam und werben für Ihr Ausbildungsangebot.
- Sie steigern den Bekanntheitsgrad Ihres Unternehmens.
- Sie können Einfluss auf die Berufswahlentscheidungen der Jugendlichen nehmen, bereiten sie auf die Berufswelt vor und tragen damit zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen bei.

Gern können Sie dazu auch den 'Rückmeldebogen Betriebe' ([www.jobtimist-northeim.de/downloads](http://www.jobtimist-northeim.de/downloads)) ausfüllen und uns zuschicken.